

Die SRL-RG NRW zu Gast inAachen

Am 21. August 2009 fand auf Einladung der Stadt Aachen, des Büros „archigraphus“ und der SRL-Regionalgruppe NRW ein SRL-Stadtpaziergang entlang des „Weißen Wegs“ und im Anschluss der SRL-Hausbesuch vol. 7 beim Büro archigraphus statt. Ob nun das herrliche Wetter, das interessante Programm, die angekündigten regionalen Spezialitäten oder die Kombination aus alledem ursächlich war – mit nicht weniger als 40 „Stadtpaziergängern“ und „Hausbesuchern“ war dieser Nachmittag aus Sicht aller Beteiligten ein voller Erfolg.



Foto: Samuel Defourny

Nach der Begrüßung durch SRL-NRW Regionalgruppensprecher Torsten Stamm erläuterte SRL-Mitglied Gertrude Helm, Abteilungsleiterin für Stadterneuerung und Stadtgestaltung bei der Stadt Aachen, die Entwicklung und den Hintergrund der Planung für den Pferdelandpark und den Weißen Weg. Der Pferdelandpark entstand im Rahmen der EuRegionale 2008 im Dreiländereck um Aachen. Er umfasst eine rund 2000 ha große,

überwiegend landwirtschaftlich genutzte Fläche, die zwischen den Städten Aachen, Herzogenrath und Kerkrade (NL) liegt. Mangels Zugänglichkeit und durchgehender Wegeverbindungen wurde sie von der Bevölkerung bisher überwiegend als „Transitraum“ auf den Straßen- und Eisenbahntrassen passiert. Der Masterplan von Janson + Wolfrum aus München schaffte die planerische Grundlage, um den Freiraum zu einem Landschaftspark und Erholungsraum für die in seiner unmittelbaren Nachbarschaft lebenden 160.000 Menschen zu entwickeln.



Foto: Torsten Stamm

Der Weiße Weg, ebenfalls von Janson + Wolfrum entworfen, bildet das Rückgrat des „Pferdlandparks“. Er macht, über staatliche und kommunale Grenzen hinweg, ein Mosaik von Landschaften und unterschiedlichen Kulturräumen erlebbar und erschließt auf einer Länge von 30 Kilometern die vielfältigen Landschaften für Wanderer, Fahrradfahrer und teilweise auch für Reiter. Er verbindet vorhandene landschaftliche

Anziehungspunkte und führt zu 10 von verschiedenen Künstlern, Landschaftsarchitekten und Architekten gestalteten Stationen.



Foto: Samuel Defourny

Das Büro archigraphus, Aachen, entwickelte für den Pferdelandpark das Orientierungssystem, bestehend aus Kilometersteinen, Eingangs- und Informationsstelen und war im Anschluss das Ziel des „SRL-Hausbesuchs“, der den Tag in Aachen abrundete.

Markus Ulrich vom Büro archigraphus begrüßte die Mitglieder und Gäste der SRL und erläuterte die Arbeitsweise, Projekte und die Mission des Büros archigraphus und stellte das

Team und die neugestalteten Räumlichkeiten in Aachen-Laurensberg vor. Abschließend lud er die Anwesenden zu einer kleinen Lesung aus dem Buch „Espèces d'espaces“ von Georges Perec ein.



Foto: Torsten Stamm

In „Espèces d'espaces“ – Arten von Räumen – geht Georges Perec (1936-82) literarisch in die Tiefen der Raumphänomene. Der Autor analysiert und beschreibt - fern von jeder architektonischen, städtebaulichen, planerischen oder geographischen Ausbildung - in einer dichten und assoziationsreichen Sprache den alltäglichen Raum in allen seinen Maßstäben - vom Bett bis zum Universum - und Abstraktionsgraden - vom Denkraum bis zum pragmatischen Funkti-

onsraum.

Zu Recht wurde die Lesung mit reichem Applaus bedacht und leitete dann den informellen Teil des Abends bei Spezialitäten aus dem Dreiländereck ein.

Torsten Stamm, SRL-Regionalgruppe NRW